

EHINGEN direkt

MITTEILUNGSBLATT DER GROSSEN KREISSTADT EHINGEN (DONAU)

für Rißtissen
RIBBOTE



AUSGABE OST

Freitag, 2. Februar 2024/Nr. 05
26. Jahrgang

STÄDTISCHE MITTEILUNGEN

Mit dem Ehinger Fasnetsbus zum Glombigen nach Ebingen und wieder nachhause



Der Ehinger Fasnetsbus ist auch dieses Jahr wieder am Glombigen Donnerstag auf elf Linien unterwegs.

Der Vorverkauf für die Bustickets am Glombigen Donnerstag hat begonnen. Für drei Euro gibt es die Fahrscheine für die Hin- und Rückfahrt beim Ehinger Bürgerbüro, beim Kiosk am Bahnhof, bei der Tabakecke Weinmann und bei der Weinstube Denkinger. In den vergangenen Jahren nutzten jährlich rund 2.000 Besucherinnen und Besucher den bequemen Fahrservice der Stadt Ebingen.

Haltestellen Lindenstraße beim Rathaus

Sämtliche Busse des Shuttleverkehrs werden in der Lindenstraße vor dem Bürgerbüro halten. Vier Haltestellen werden ausgeschildert. Fahrgastinformationen liefert der extra dafür vorgesehene beleuchtete Fahrplankasten neben dem Rathauseingang. Die Lindenstraße wird deshalb im Bereich zwischen Einmündungen Müllerstraße und der Zufahrt zur Tiefgarage Lindenplatz aus Verkehrssicherheitsgründen wieder gesperrt.

Elf Linien

Auf insgesamt elf Linien sind die Omnibusse der Busunternehmen Bayer und Bottenschein unterwegs. Auch die Gemeinden Griesingen, Öpfingen, Oberdisingen, Allmendingen, Lauterach, Rottenacker, Schmiechen, Stadt Munderkingen und die Stadt Schelklingen werden bedient. Geplant, koordiniert und organisiert wird der Ehinger Fasnetsbus federführend von der Stadt Ebingen. Hier laufen bei der Straßenverkehrsbehörde die Fäden zusammen, von wo auch die Werbung geschaltet wird.

Termine

Samstag, 3. Februar

Anlieferung von Reisig zum Funken
Fasnetsball Kirchenchor,
Gymnastikhalle

Donnerstag, 8. Februar

Glombiger-Bücher-Café, Arche

Samstag, 10. Februar

Anlieferung von Reisig zum Funken
Fasnets-Ball, Römerhalle

Sonntag, 11. Februar

Fasnetstreiben im Feuerwehrhaus
Germanen-Lagerleben

Montag, 12. Februar

Fasnetsumzug und Kinderfasnet,
Römerhalle

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung stehen den Bürgerinnen und Bürgern persönlich nach Terminvereinbarung zur Verfügung.

Öffnungszeiten Rathaus

Montag bis Freitag	8 bis 12 Uhr
Dienstag	14 bis 16 Uhr
Donnerstag	14 bis 18 Uhr

Öffnungszeiten Bürgerbüro

Montag, Mittwoch, Freitag	8 bis 12 Uhr
Dienstag	8 bis 16 Uhr
Donnerstag	8 bis 18 Uhr
Samstag	9 bis 12 Uhr

Lesen Sie weiter auf Seite 3

BÜRGERSERVICE

Kontakt

Stadt Ehingen (Donau)
Marktplatz 1
89584 Ehingen



Telefon: 07391 503-0
E-Mail: info@ehingen.de
Web: www.ehingen.de



StadtApp

Wochenmarkt mit Bauernmarkt

Jeden Dienstag und Samstag
von 7 bis 13 Uhr
auf dem Marktplatz.

Web: www.ehingen.de/maerkte

Öffnungszeiten Grüngutsammelstellen

Entsorgungszentrum bei der Firma Braig in Berkach:
Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag jeweils von 9 bis 17 Uhr.

Rißtissen/Dächingen: Sommerzeit (März bis Oktober) mittwochs von 15 bis 17 Uhr und samstags von 9 bis 13 Uhr, Winterzeit (November bis Februar) mittwochs von 14 bis 16 Uhr und samstags von 9 bis 13 Uhr.

BEREITSCHAFTSDIENST

Auskunft Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117

Notfallpraxen: 116 117

Ulm: Mo-Fr 18:00 – 22:00

Sa, So, FT 08:00 – 22:00

Im Ehinger Alb-Donau Klinikum, Spitalstraße 29
Ehingen

Sa, So, FT 08:00 – 18:00

Kinder Ulm Mo-Fr 19:00 – 22:00

Sa, So, FT 09:00 – 21:00

Fachärztliche Notfalldienste

Kinderärztlicher Notfalldienst 116 117

Zahnärztlicher Notfalldienst 116 117

Augenärztlicher Notfalldienst 0761 120 120 00

Vergiftungszentrale Freiburg 0761 19240

Impressum

Herausgeber:

Stadt Ehingen (Donau) · Marktplatz 1
89584 Ehingen (Donau)
T 07391 / 503-224 · F 07391 / 503-4224
mbl@ehingen.de · www.ehingen.de

richten: jeweilige Ortsverwaltung.
Verantwortlich für die Kirchen- und Vereinsnachrichten sind die jeweiligen Pfarrämter und Vereine und für alle sonstigen Mitteilungen die jeweiligen Verfasser.

nak.ulm@n-pg.de · www.nak-verlag.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil
Alexander Rist

Anzeigenschluss Di. 17.00 Uhr

Redaktionsschluss Di. 12.00 Uhr

Rathaus abholen.

Zuständig für Reklamationen bei Nichterhalt des Mitteilungsblattes ist der Verlag.

T 0731 156 683 · nak.ulm@n-pg.de

Verantwortlich:

Verantwortlich für die städtischen Mitteilungen: Stadtverwaltung Ehingen, Pressestelle. Verantwortlich für die Ortsnach-

Verlag:

NAK GmbH & Co. KG
Frauenstraße 77 · 89073 Ulm
Tel. 0731 156 681 · Fax 0731 156 684

Abonnement:

Bürger, die einmal kein Mitteilungsblatt erhalten haben, können sich zu den üblichen Öffnungszeiten ein Exemplar im

Druck:

Südwest Presse Media Service GmbH
Gutenbergstraße 1 · 72525 Münsingen

NOTRUF

Polizei	110
Feuerwehr/Rettungsdienst	112
Polizeirevier Ehingen	07391 588-0
Alb-Donau Klinikum Ehingen	07391 586-0
Krankentransporte	0731 19222

Städtisches Wasserwerk	07391 503-152
	0171 7435753

Stromstörungsstelle Ehinger Energie	07391 589-0
Stromstörungsstelle EnBW	0800 3629477
Gasstörungsstelle Erdgas Südwest	0800 0824505

Ambulanter Pflegedienst GmbH ADK	07391 5865586
Katholische Sozialstation	07391 52011
Hauskrankenpflege Seibold	07391 754467
Pflegestützpunkt Alb-Donau-Kreis	07391 7792476
Familienpflege und	0711 97914620
Dorfhilfe cura familia	und 0711 97914625

Maschinenring	07351 18826-0
---------------	---------------

Biberach-Ehingen Service GmbH

Zentraler Sperr-Notruf (EC-, Handy-, Kreditkarten)	116 116
---	---------

APOTHEKENDIENST

Auskunft Apothekennotdienst 0800 0022833

Samstag, 3. Februar

Rat-Apotheke Laupheim,
Marktplatz 3, 88471 Laupheim,
Telefon 07392 21 10

Sonntag, 4. Februar

Apotheke Dr. Mack Munderkingen,
Schillerstraße 14, 89597 Munderkingen,
Telefon 07393 9 54 67 40

Fahrpläne

Die genauen Abfahrts- und Ankunftszeiten der elf verschiedenen Linien sind auf der Homepage der Stadt Ehingen unter www.ehingen.de zusammengestellt. Einzelne Fahrpläne mit den jeweiligen Linien liegen im Bürgerbüro und an der Zentrale im Ehinger Rathaus aus oder können über den QR-Code abgerufen werden. Weitere Auskünfte erteilt gerne auch die Straßenverkehrsbehörde im Ehinger Rathaus unter Telefon 07391 503-360.



Am Glombigen Donnerstag, 8. Februar, können Kurzenschlossene das Ticket auch noch nachts an der Verkaufsstelle beim Ehinger Bürgerbüro erwerben.

Geänderte Öffnungszeiten im Ehinger Rathaus am 8. und 13. Februar

An der Ehinger Fasnet gelten geänderte Öffnungszeiten im Rathaus. Am Glombigen Donnerstag, 8. Februar, sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung bis 17 Uhr erreichbar. Die Stadtbücherei schließt um 18 Uhr. Am Fasnetsdienstag, 13. Februar, sind die Dienststellen der Stadt Ehingen von 8 Uhr bis 10 Uhr besetzt. Die Stadtbücherei hat geschlossen. Die Stadt Ehingen bittet alle Bürgerinnen und Bürger um Verständnis und wünscht eine glückselige Fasnet.

Am Dienstag Lichtmessmarkt

Am Dienstag, 6. Februar, findet der erste große Ehinger Jahrmarkt im Zentrum statt. Zu diesem Markt werden wieder zahlreiche Händler mit den verschiedensten Waren erwartet. Besuchen auch Sie den Ehinger Lichtmessmarkt. Parkplätze gibt es in den Tiefgaragen, beim Bahnhof, am Viehmarkt, beim Freibad oder am Stadion. Die Stadtverwaltung empfiehlt zudem den Parkplatz an der Müllerstraße mit direktem Zugang zur Lindenstraße. Der Stadtbus kann am Dienstag die Haltestellen Marktplatz und Amtsgericht nicht anfahren, empfohlen wird deshalb der Ein- und Ausstieg am Busbahnhof. Der Wochen- und Bauernmarkt findet auf dem Sternplatz statt.

Räumen und Streuen bei Schnee und Eis

Bei Ankündigung von Schnee- und Glatteis ist der städtische Bauhof stets vorbereitet. Schon in den frühen Morgenstunden erfolgt dann der Räumdienst. Durch den städtischen Bauhof werden Straßen und einige Radwege im Stadtgebiet, abgestuft nach einer Prioritätenliste, von Schnee und Eis befreit. Dazu zählen jedoch keine Gehwege, außer entlang eigener städtischer Grundstücke.

Entsprechend der Räum- und Streupflichtsatzung der Stadt Ehingen sind innerhalb der geschlossenen Ortslagen Gehwege oder, falls solche nicht vorhanden sind, entsprechende Flächen in einer Breite von mindestens 1,5 Metern am Rande der Fahrbahnen von den Straßenanliegern, zu räumen sowie bei Schnee und Eisglätte zu bestreuen.

Als Anlieger gelten Eigentümer oder Mieter und Pächter der Grundstücke, die an öffentliche Straßen und Wege sowie Plätze grenzen. Als Straßenanlieger gelten auch die Eigentümer und Besitzer solcher Grundstücke, die von der Straße durch eine im Eigentum der Gemeinde oder des Trägers der Straßenbaulast stehende, unbebaute Fläche getrennt sind, wenn der Abstand zwischen Grundstücksgrenze und Straße nicht mehr als zehn Meter, bei besonders breiten Straßen nicht mehr als die Hälfte der Straßenbreite beträgt. Handelt es sich um mehrere Anlieger, so muss eine geeignete Maßnahme zur Erfüllung der Pflichten gefunden werden. Sind die Anlieger verhindert, so haben sie eine Vertreterin oder einen Vertreter zu bestellen um die Pflichten zu übertragen.

Die Räum- und Streupflicht ist werktags bis 7 Uhr und sonntags und feiertags bis 9 Uhr zu erledigen. Wenn nach diesem Zeitpunkt Schnee fällt oder Schnee- beziehungsweise Eisglätte auftritt, ist unverzüglich, bei Bedarf auch wiederholt, zu räumen und zu streuen. Diese Pflicht endet um 21 Uhr.

Zum Bestreuen ist abstumpfendes Material wie Sand oder Splitt zu verwenden. Die Verwendung von auftauenden Streumitteln ist grundsätzlich verboten. Sie dürfen ausnahmsweise bei Eisregen oder Eisglätte verwendet werden. Der Einsatz ist so gering wie möglich zu halten.

Zehnter interkultureller Kalender für Ehingen veröffentlicht



Ada Bialecki mit dem neuen interkulturellen Kalender.

Bereits zum zehnten Mal gibt die Lokale Agenda Ehingen den „Interkulturellen Kalender“ für Ehingen heraus. Neben den Feiertagen der unterschiedlichen Religionsgemeinschaften, führt er auch die gemeinsamen Ehinger Feste und Veranstaltungen auf. So trägt der Interkulturelle Kalender dazu bei, neben den kleinen Unterschieden, vor allem die Gemeinsamkeiten der Ehinger Bürgerinnen und Bürger aufzuzeigen. Zum ersten Mal wurden auch alevitische Feiertage in die Übersicht aufgenommen.

Der interkulturelle Kalender entstand auf Initiative des Netzwerks Bildungspartner „Nebi“ und wird von der kommunalen Integrationsbeauftragten weitergeführt. Er wird kostenlos verteilt an alle Schulen und Kindertagesstätten in Ehingen sowie an öffentliche Einrichtungen, in denen Menschen aus

allen Kulturkreisen zusammenkommen. Privatpersonen, die an einem Kalender im Format A1 interessiert sind, können ein Exemplar im Bürgerhaus Oberschaffnei erhalten – so lange der Vorrat reicht. Eine Version zum Ausdrucken steht zum Download auf der Homepage der Lokalen Agenda bereit.

Eine detaillierte Beschreibung der vielen Feier- und Festtage finden Sie auf der Homepage der Lokalen Agenda, über den aufgeführten QR-Code kann direkt auf die Auflistung zugegriffen werden.

Kontakt: Integrationsbeauftragte Ada Bialecki,
Telefon 07391 503-4622, E-Mail a.bialecki@ehingen.de.

Senioren entdecken die digitale Welt



Internet-Schulungen in Ehingen.

In einem neuen Kurs für digitale Teilhabe bei der Lokalen Agenda in Ehingen nehmen derzeit 15 Seniorinnen und Senioren teil. Bereits 45 wurden erfolgreich geschult, während 22 noch gespannt darauf warten, vom Mentoren-Team unter der Leitung von Wolfgang Baumbast den Umgang mit Smartphone, Tablet oder Notebook zu erlernen. Auf Initiative des Kreissenioresrates werden mittlerweile in sechs Städten und Gemeinden des Alb-Donau-Kreises Internet-Schulungen für Senioren angeboten. Bürgermeister Tobias Huber ist überzeugt: „Dieses Angebot ist ein wichtiger Baustein dafür, dass ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger an der digitalen Weiterentwicklung in vielen Lebensbereichen, teilhaben können.“

Das Smartphone ist für viele ältere Menschen zu einem unverzichtbaren Hilfsmittel geworden. Es ermöglicht die Kommunikation per WhatsApp, das Knipsen und Teilen von Fotos, die Informationsbeschaffung im Internet, das Vereinbaren von Arztterminen und das Abholen verschriebener Medikamente per E-Rezept in der Apotheke. Auch die Nutzung von Navigations-Apps, um sich in einer fremden Umgebung zurechtzufinden, wird immer wichtiger.

Etwa 30 Prozent der über 70-Jährigen verfügen noch über keine oder nur sehr geringe Kenntnisse im Umgang mit digitalen Endgeräten. Das ist eine große gesellschaftliche Herausforderung. Um diesem Problem entgegenzuwirken, setzen sich immer mehr Senioreninitiativen dafür ein, entsprechende Angebote flächendeckend anzubieten.

Die Oberschaffnei in Ehingen bietet optimale Voraussetzungen für solche Schulungen. Die großen Schulungsräume sind mit Beamer und WLAN ausgestattet und barrierefrei zugänglich. Der Kurs für Anfänger findet jeden Freitag von 14.30 Uhr bis 15.30 Uhr statt. Die Altersspanne der Teilnehmerinnen und Teilnehmer reicht von Mitte fünfzig bis fast 90

Jahren. Bereits nach wenigen Kursnachmittagen beherrschen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die wichtigsten Funktionen von Smartphone, Tablet und Notebook.

Kursleiter Wolfgang Baumbast berichtet, dass die Teilnehmerinnen und Teilnehmer schon früh Erfolgserlebnisse verzeichnen können, beispielsweise wenn sie ihr erstes Selfie erstellen und per WhatsApp verschicken. Das Schulungsangebot geht jedoch über den eigentlichen Kurs hinaus. Jeden Freitag ab 15.30 Uhr werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Nachhinein weiter betreut, um individuelle Probleme zu besprechen und zu lösen. Zu diesem offenen Treff kann jeder kommen, der noch Fragen zum Thema Hard- und Software hat.

Alle Mentoren engagieren sich ehrenamtlich, betont Baumbast. Ohne diese ehrenamtlichen Helfer wäre die Bewältigung dieser Aufgabe nicht möglich. Weitere Unterstützer sind daher herzlich willkommen. Interessierte können sich bei Andrea Uncu unter a.uncu@ehingen.de oder telefonisch unter 07391 503-4623 (montag- bis donnerstagvormittags) melden. Es besteht auch die Möglichkeit, sich zum Senioren-Medien-Mentor ausbilden zu lassen.

Das Glück fällt nicht vom Himmel

Am Donnerstag, 1. Februar, von 16 Uhr bis 18 Uhr fand im Bürgerhaus Oberschaffnei ein weiteres Seminar der Workshopreihe „Engagement macht glücklich“ statt.



Workshopreihe „Engagement macht glücklich“.

Weitere Termine der Workshopreihe

7. und 14. März, 16 Uhr bis 18 Uhr - Finde deinen Herzenswunsch.

16. Mai, 16 Uhr bis 17 Uhr - Was sagen Emotionen über mich und andere?

6. und 13. Juni, 16 Uhr bis 18 Uhr - Was macht Entscheiden so schwer? Woran kann ich mich orientieren?

4. Juli, 16 Uhr bis 17.30 Uhr - Was muss ich machen, dass es mir gut geht?

18. Juli, 16 Uhr bis 18 Uhr - Flexible Planung, wie kann das gehen?

Die Durchführung des Projektes wird finanziert durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration aus Landesmitteln, die der Landtag von Baden-Württemberg beschlossen hat. Die Teilnahme an allen Veranstaltungen ist kostenlos.

Information und Anmeldung bei Andrea Uncu, Moderatorin des Arbeitskreises Soziales der Lokalen Agenda Ehingen, Telefon 07391 503-4623, E-Mail a.uncu@ehingen.de.

Kultur

Corpus Delicti

Schauspiel von Juli Zeh. Freitag, 1. März, 19.30 Uhr, Lindenhalle.

Werkstatt Tanz – ein partizipatives Tanzprojekt - GAME ON

Workshop und Proben: Freitag, 1. März, bis Sonntag, 3. März. Sonntag, 3. März, 17 Uhr Aufführung in der Lindenhalle. Nähere Informationen zum Projekt bekommen Sie bei Benedicta Walser unter Telefon 07391 503-504.

Gemeinschaftskonzert - Märchen und Sagen

Lehrer/innen der Musikschule und MontagsChor der Volkshochschule. Samstag, 9. März, 19 Uhr, Lindenhalle.

Carmen

Oper von Georges Bizet. Dienstag, 19. März, 19.30 Uhr, Lindenhalle.

Jugendtheater 14 (plus)

Im Herzen tickt eine Bombe

Ein interdisziplinäres Theatererlebnis zwischen Schauspiel und Bildender Kunst. Donnerstag, 21. März, 10 Uhr, Lindenhalle.

Karten und Information

Kulturamt Ehingen, Spitalstraße 30, Telefon 07391 503-503, Tickets www.ehingen.de und www.reservix.de.



Fasnetsmarkt beim Frauenfrühstück

Am Dienstag, 6. Februar, heißt es „auf zum lustigen Fasnetsmarkt ins Franziskanerkloster“. Freuen Sie sich auf Überraschendes, Amüsantes und Närrisches beim Frauenfrühstück. Beginn ist um 9.30 Uhr im Franziskanerkloster. Es ist keine Anmeldung erforderlich.

Französisch Stammtisch

Einmal im Monat gibt es den Französisch-Treff der vhs. Ein Treffen für alle, die sich für die französische Sprache interessieren und gerne Französisch reden. Der nächste Termin ist am Montag, 5. Februar, von 18 Uhr bis 19.30 Uhr im Franziskanerkloster, Spitalstraße 30, Raum 1.09. Die Gruppe leitet Heidi Hoffmann. Der Treff ist offen für alle.

Frühjahr- und Sommersemester

Die Anmeldungen laufen auf Hochtouren. Viele Kurse sind schon ausgebucht. Frühzeitiges Buchen empfiehlt sich für alle, die einen Kurs belegen wollen. Ist ein Kurs einmal abgesetzt, können Anmeldungen nicht mehr berücksichtigt werden. Kursbeginn ist ab 4. März.

Kontakt und Anmeldung

Volkshochschule Ehingen, Franziskanerkloster, Spitalstraße 30, E-Mail vhs@ehingen.de, Telefon 07391 503-503.

ORTSNACHRICHTEN

Ortsnachrichten Rißtissen

Ortsvorsteher Markus Stirmlinger, Tel. 07392 3207
E-Mail: ov.risstissen@ehingen.de

Öffnungszeiten Rathaus Rißtissen

Montag von 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr.

Dienstag von 8 Uhr bis 12.30 Uhr und 16.30 Uhr bis 18 Uhr.

Mittwoch von 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr.

Donnerstag von 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr und 17 Uhr bis 19 Uhr.

Freitag geschlossen.

Funken

Am Samstag, 3. Februar, und Samstag, 10. Februar, kann jeweils wieder von 9 Uhr bis 12 Uhr Baumschnitt und Reisig am Funkenplatz angeliefert werden. Funkenplatz befindet sich beim Tennisplatz.



Freiwillige Feuerwehr Rißtissen

Fasnet bei der Jugendfeuerwehr

Am Fasnetssonntag, 11. Februar, lädt die Jugendfeuerwehr wieder recht herzlich ins Feuerwehrhaus Rißtissen ein. Lassen Sie sich verwöhnen mit einem Weißwurstfrühstück, Sauren Kutteln, Schnitzel und einigem mehr, nachmittags mit Kaffee und Kuchen und abends mit einem Vesper. Wurstsalat und Saure Kutteln gibt es auch ohne Voranmeldung zum Mitnehmen.

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN



Katholische Kirche Rißtissen

Kirchliche Nachrichten vom 2. bis 11. Februar

Freitag, 2. Februar, Darstellung des Herrn – Lichtmess, Herz-Jesu-Freitag

9 Uhr	Aussetzung des Allerheiligsten zur stillen Anbetung in Griesingen
14 Uhr	Hauskommunion in Griesingen
18 Uhr	Rosenkranzgebet mit Herz-Jesu-Litanei und eucharistischer Segen in Griesingen
19 Uhr	Eucharistiefeier in Griesingen mit Kerzensegnung und Blasiussegen (+ Franziska und Josef Stiehle, + Gottfried Schubert, + Agnes Hans)

Samstag, 3. Februar, Hl. Ansgar, Bischof von Hamburg-Bremen, Glaubensbote in Südkandinavien (+3.2.865), Hl. Blasius, Bischof von Sebaste (Armenien), Märtyrer (+um316), Mariensamstag

8.30 Uhr Eucharistiefeier in Oberdischingen mit Kerzensegnung und Blasiussegen

- 18 Uhr Beichte in Öpfingen
 19 Uhr Eucharistiefeier in Öpfingen
 mit Kerzenssegnung und Blasiussegen

Sonntag, 4. Februar, fünfter Sonntag im Jahreskreis

- 9 Uhr Eucharistiefeier in Rißtissen mit Kerzenssegnung
 und Blasiussegen
 10.30 Uhr Eucharistiefeier in Griesingen mit und für die
 Narren, mitgestaltet durch „Belcanto“ und die
 Narrenzunft „Bärenjäger“
 Anschließend Tauffeier von Kaia und Keno
 Brunner in Griesingen
 Kinderkirche in Griesingen entfällt
 19 Uhr Andacht in Rißtissen

**Montag, 5. Februar, Hl. Agatha, Jungfrau, Märtyrin in
Catania (+ um 250)**

- 18.30 Uhr Rosenkranzgebet in Rißtissen

**Dienstag, 6. Februar, Hl. Paul Miki und Gefährten,
Märtyrer in Nagasaki (+5.2.1597)**

- 18 Uhr Gebetsstunde für den Frieden in der Ukraine,
 Griesingen
 18.30 Uhr Rosenkranzgebet in Rißtissen,
 19 Uhr Eucharistiefeier in Rißtissen (+ Anna und Hans
 Rieber, + Franziska und Johann Birk,
 + Magdalena Huckle, +Max Scheffold)

Mittwoch, 7. Februar

- 8 Uhr Schülertagesdienst in Rißtissen
 18 Uhr Gebetsabend in Griesingen
 18.30 Uhr Gebetsabend in Rißtissen
 19 Uhr Eucharistiefeier in Oberdischingen
 mit Kerzenssegnung

**Donnerstag, 8. Februar, Seliger Johann Philipp Jeningen,
Priester (+8.2.1704), Hl. Hieronymus Ämiliani, Priester,
Ordensgründer (+8.2.1537), Hl. Josefine Bakhita, Jungfrau
(+8.2.1947)**

- 18 Uhr Gebetsstunde für den Frieden in der Ukraine,
 Griesingen
 19 Uhr Eucharistiefeier in Öpfingen

Freitag, 9. Februar

- 15 Uhr Hauskommunion in Rißtissen, Gruppe zwei
 18.30 Uhr Rosenkranzgebet in Griesingen
 19 Uhr Eucharistiefeier in Griesingen
 (+ Hans Zimmermann, + Ernst Haug,
 + Fritz und Wally Egle)
 19 Uhr Prime Time, Anbetung in Oberdischingen,
 gestaltet von Jugendlichen

Samstag, 10. Februar, Hl. Scholastika, Jungfrau (+um 547)

- 18 Uhr Beichte in Oberdischingen
 19 Uhr Eucharistiefeier in Oberdischingen

Sonntag, 11. Februar, sechster Sonntag im Jahreskreis

- 9 Uhr Wortgottesfeier in Griesingen
 9 Uhr Eucharistiefeier in Rißtissen
 10.30 Uhr Eucharistiefeier in Öpfingen
 19 Uhr Andacht in Rißtissen

**Im Januar beten wir mit Papst Franziskus für die Gabe
der Vielfalt in der Kirche**

Wir bitten den Heiligen Geist, dass er uns hilft, die Gabe der
 verschiedenen Charismen innerhalb der christlichen Ge-
 meinschaften zu erkennen und den Reichtum der verschie-
 denen rituellen Traditionen innerhalb der katholischen Kirche
 zu entdecken.

**Rosenkranzgebet in
Rißtissen**

Täglich 18.30 Uhr.
 Gebetsabend mittwochs um
 18.30 Uhr.

Ministrantendienst

Bitte in der Whatsapp Gruppe beziehungsweise Miniplan
 nachschauen.

**Termine der eucharistischen Anbetung in unserer
Seelsorgeeinheit**

Griesingen: gestaltete Anbetung jeden zweiten Mittwoch im
 Monat im Rahmen des Gebetsabends und jeden ersten Frei-
 tag im Monat (Herz-Jesu-Freitag) von 9 bis 19 Uhr

Oberdischingen: stille Anbetung jeden ersten Mittwoch nach
 der Abendmesse. Gestaltete Anbetung für Jugendliche und
 Familien am zweiten und vierten Freitag von 19 bis 20 Uhr.

Öpfingen: noch keine regelmäßigen Termine.

Rißtissen: Dienstag, 27. Februar, 19. März, nach der Abend-
 messe bis etwa 20.15 Uhr.

Weitere Hinweise

VERSTORBEN WIR NEHMEN ANTEIL

Gott der Herr rief in die Ewigkeit:

Frau Maria Eggert, geborene Braig

Der Herr schenke ihr das ewige Leben**Hausbesuche mit Krankenkommunion in Rißtissen**

Freitag, 9. Februar, ab 15 Uhr, Gruppe zwei.



Herzliche Einladung zur Kerzensegnung
 und Blasiussegen am Sonntag, 4.
 Februar, um 9 Uhr, Pfarrkirche. Gerne
 dürfen Sie Kerzen zur Segnung von zu
 Hause mitbringen. Heiliger Blasius -
 Heiliger gegen Halskrankheiten.

**Einladung zum
Fasnetsball in Rißtissen**

Herzliche Einladung an
 die ganze Bevölkerung
 zum beliebten Zigeuner-
 ball des Kirchenchors am
 Samstag, 3. Februar, ab
 19.19 Uhr in der gemütlichen
 kleinen Turnhalle in Rißtissen.

Ihr könnt Euch auf folgende
 Dinge freuen: lustige Aufführungen,
 beschwingte

musikalische Unterhaltung mit Live-Musiker Winne, eine vielfältige Getränkebar und reichlich Tanzgelegenheit. Trotz dieses umfangreichen Angebots ist der Eintritt frei. Wer sich mit Maske verkleidet erhält bei der Demaskierung ein Glas Sekt. Es wird ein kurzweiliger und unterhaltsamer Abend für die jüngere und ältere Generation. Verpaßt diesen schönen Abend nicht, auf geht's zum beliebten Zigeunerball.

Vorstandsteam Kirchenchor



Bücher-Cafe im Gemeindehaus Arche in Rißtissen am Glombiger Doschdig

Das Bücher-Cafe im Gemeindehaus Arche findet wieder statt am Glombiger Doschdig, Donnerstag, 8. Februar, von 14.30 bis etwa 17 Uhr.

Herzliche Einladung an alle, die sich wieder mit neuem Lesestoff versorgen oder einfach Begegnung und

Gespräche im gemütlichen Kreis mit Kaffee und Kuchen genießen möchten.



... ist die Musik der Seele!

Wir würden uns an diesem Fasnetstag über verkleidete Besucherinnen und Besucher freuen.

Weitere Termine sind: 22. Februar, 7. März und 21. März.

Wir freuen uns auf Sie.

Das Bücher-Cafe Team

Erstkommunionstermine 2025

Im nächsten Jahr ist in den Gemeinden der Seelsorgeeinheit Donau-Riß die Feier der Erstkommunion an folgenden Terminen vorgesehen:

Samstag, 26. April, in Griesingen.

Sonntag, 27. April, in Rißtissen.

Samstag, 3. Mai, in Öpfingen.

Sonntag, 4. Mai, in Oberdisingen.



Zum „neuen“ Dienstantritt unseres Diakons „Gnade sei mit euch und Friede von Gott, dem Vater, und dem Herrn Jesus Christus, unserem Retter.“

So begann der Heilige Paulus seine Briefe an die Menschen. Wie er damals möchte ich Sie heute, liebe Kinder und Jugendliche, Frauen und Männer aus Griesingen, Öpfingen, Oberdisingen und Rißtissen herzlich grüßen und

mich Euch und Ihnen nun als Ihr neuer Diakon im Ruhestand vorstellen. Geboren wurde ich, Ulli Körner, am 22. Januar 1958 in Bergheim an der Erft. Seit 1988 wohnt meine Familie in Rißtissen. Verheiratet mit Beate Körner, die aus Erbsetten stammt und als Vater unserer vier Kinder, von denen drei ihre Schulausbildung in Rißtissen und in Laupheim hatten, war ich zunächst als Religions- und Beratungslehrer in Ulm im Schuldienst tätig. Mit der Diakonenweihe

2005 engagierte ich mich zudem als Diakon im Zivilberuf in der Seelsorgeeinheit "Donau-Riß".

Als Diakon im Hauptberuf, von 2009 bis 2023 in der Seelsorgeeinheit Laupheim, übernahm ich hier besondere Verantwortung für die caritative Lebendigkeit der Gemeinden. Daneben wirkte ich seit 2012 als Spiritual in der Ausbildung der ständigen Diakone in Heiligkreuztal. Das bleibe ich weiter. 2019 folgte ich Pfarrer Talgner im Aufsichtsrat des Cursillo-Hauses St. Jakobus in Oberdisingen nach. Seitdem arbeite ich auch gerne dort. Und nun darf ich als Pensionär wieder in die SE zurückkommen. Ich verstand mich nie als der, der im Bereich tätiger Nächstenliebe alles selber macht und kann. Vielmehr verstehe ich mich als „Anstifter zur tätigen Solidarität“. Ich möchte Sie, die Sie in der Seelsorgeeinheit Donau-Riß leben, ermutigen, Ihre Möglichkeiten, für andere dazu sein, „begeistert“ zu entdecken. Ich möchte Sie, die dies bereits engagiert tun, verlässlich begleiten und unterstützen. Ich vermag für uns zu beten, auf dass wir in sich heftig wandelnden Zeiten miteinander an bestehenden, aber auch neue tragfähige Netzwerke des Glaubens und Handelns, des Lobens und Dienens, des Hoffens und Helfens, des Liebens und Singens weiter knüpfen. Der Heilige Geist, der uns in all dem seinen Beistand zugesagt hat, ließ mich für all das den Leitspruch wählen: „Nicht Herr eures Glaubens, sondern Diener eurer Freude“.

Am 1. Februar darf ich meinen Dienst in der SE Donau-Riß antreten. Bewährtes zu ermöglichen und neue und aktuelle Bedürftigkeiten wahrzunehmen, das wird mir weiterhin wichtig sein. Immer in gutem Austausch und hörbarem Einvernehmen. Nicht zuletzt und eigentlich: um auszuhelfen, wo es Not tut.

In froher Erwartung wünsche ich uns ein gutes Miteinander. Mit der Bitte, dass Sie mich und den Dienst in Ihr Gebet einschließen, werde ich Ihr neuer, „alter“ Diakon

Ulli Körner

Vortrag in Rißtissen: 930 Jahre Heiliger Blutverehrung in Weingarten

Die Geschichte und der Weg des Heiligen Blutes von Golgatha bis nach Weingarten. Der daraus entstandene Blutfreitag mit dem Blutritt, der größten Reiterprozession Europas.

Darüber berichtet der langjährige Teilnehmer am Blutritt, Karl Gaißmaier aus Rißtissen. Der Termin wäre Sonntag, 18. Februar, um 19.30 Uhr im Gemeindehaus Arche in Rißtissen. Herzliche Einladung zu diesem Vortrag.

Glaubenskurs "Nehmt Neuland unter den Pflug!"

Der Neulandkurs verfolgt das Ziel, die Glieder einer Pfarrei wieder zu einer neuen Freude am Glauben und an der Kirche zu führen, ihnen neue Zugänge zu den alten Schätzen der Kirche zu eröffnen, wie zum Beispiel zu den Sakramenten, kurz - sie zu einer lebendigen Freundschaft mit Jesus Christus zu führen, damit aus müden Alltags- oder Traditionschristen brennende, missionarische Jünger und glühende Zeugen Jesu in der Welt werden. Der Glaubenskurs ist eine Antwort auf den Ruf zur Neuevangelisierung.

Wie läuft der Neuland-Kurs konkret ab?

Der Neulandkurs besteht aus sechs Einheiten mit jeweils zwei Teilen, dem Vortrag von der Referentin Sr. Dr. Theresia Mende OP und der anschließenden Eucharistischen Anbe-

tung. Im ersten Teil wird in einem Vortrag ein Bibeltext geistlich ausgelegt und nach der Bedeutung dieses Textes für mein Leben gefragt (im Gemeindehaus). Im zweiten Teil wird dieses Wort Gottes an uns beziehungsweise an mich ganz persönlich in der eucharistischen Anbetung vertieft (in der Kirche).

Die Termine sind in der Fastenzeit immer donnerstags 15., 22., 29. Februar und 7., 14, 21. März jeweils um 20 Uhr. Der Vortrag ist im Gemeindehaus in Griesingen, die Anbetung anschließend in der Kirche.

Für alle "Neugierigen" und Interessierte, die sich überlegen, ob sie den Neulandkurs in ihrer Pfarrei besuchen wollen gibt es das Angebot einer Online-Informationsveranstaltung (Link dazu auf unserer Homepage - Aktuelles). Eine Anmeldung zum Kurs ist nötig und möglich bis 13. Februar bei Gemeindeferentin Ulrike Much, Telefon 07392 80 29 7, Mobil 0179 4711 738 (WhatsApp und Anrufbeantworter), E-Mail Ulrike.Much@drs.de.



Plakat Glaubenskurs

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Rißtissen

Dienstag, 10 bis 11.30 Uhr und 14 bis 16.30 Uhr,
 Donnerstag, 11 bis 12 Uhr, Telefon 07392 911380,
 Fax 911 381, E-Mail KathPfarramt.Risstissen@drs.de.
 Pfarrer Martin Danner erreichen Sie unter der Telefonnummer 07305 919865 oder E-Mail martin.danner@drs.de.
 Gemeindeferentin Ulrike Much,
 Telefonnummer 07392 80297, E-Mail ulrike.much@drs.de.
 Mesnerin Waltraud Sommer, Telefonnummer 0163 7308939.
 Friedhofsverwaltung Rißtissen,
 Gesamtkirchenpflege EHINGEN, Hehlestraße 2.
 Peter Hecht, Gesamtkirchenpfleger,
 Telefonnummer 07391 5002810,
 E-Mail PHecht@kvz.drs.de.
 Achim Scheffold, Telefonnummer 07391 5002812,
 E-Mail ascheffold@kvz.drs.de.
 Hospizgruppe EHINGEN, Hehlestraße 2,
 Telefonnummer 07391 754176.
 Unsere Seelsorgeeinheit im Internet unter
www.se-donau-riss.drs.de.
 Bankverbindung Katholische Kirchenpflege Rißtissen,
 Donau Iller Bank, DE 91 6309 1010 0574 9300 00,
 BIC GENODES1EHI.
 Projekt Krankenstation Miheta,
 Infos unter www.miheta.com.



Aus dem Jahresprogramm der Dekanatsgeschäftsstelle Hinweise für kirchliche Mitteilungen Neues Frühjahr-Sommer-Programm des Dekanats EHINGEN-ULM

Das neue Frühjahr-Sommer-Programm des katholischen Dekanats EHINGEN-ULM bietet Veranstaltungen zum Brucker-Jubiläum, geistliche Mandolinenzkonzerte sowie eine Feier zum Patricks Day. Zu den spirituellen Angeboten zählen ein geistlicher Weg durch die Fastenzeit mit einem kostenlosen Begleitheft, die Auslegung der Gelassenheit bei Meister Eckart, Impulse im Geiste des Ignatius und eine Reihe zum Thema „Der Traum vom Schlaf“. Dazu kommen eine Familienwoche, Pilgerangebote, ein Bierkonvent, Tagesexkursionen nach Neuburg an der Donau und Weil der Stadt, Seminare im Grenzbereich von Philosophie und Theologie sowie eine philosophische Sommerakademie. Eine Trilogie bietet Anregungen zur Weiterentwicklung einer gott- und weltoffenen Gemeinde. Ein Schwerpunkt sind Schulungen zur Prävention sexuellen Missbrauchs. Das Programm und das Begleitheft zur Fastenzeit kann bei der Dekanatsgeschäftsstelle, Olgastraße 137, 89073 Ulm, Telefon 0731 9206010, E-Mail dekanat.eu@drs.de kostenlos angefordert werden.

Was ist der Mensch? Philosophisch-theologische Abende

Die Reihe „Philotheo“ des Dekanats EHINGEN-ULM schlägt immer am neunten eines Monats um acht am Abend eine Brücke zwischen Theologie und Philosophie. 2024 kreisen die Vorträge mit Dekanatsreferent Dr. Wolfgang Steffel, die in Präsenz und per Videokonferenz besucht werden können,

um die Frage nach dem Menschsein. Am Freitag, 9. Februar, 20 Uhr geht es im Bischof-Sproll-Haus, Olgastraße 137, Ulm um das Thema „Humor ist, wenn man trotzdem lacht“. Der Mensch ist das Wesen, das lacht und in der Ironie Distanz zu sich einnehmen kann. Auch in schwierigen Situationen kann er noch lachen. Im März geht es um den Menschen als Geschöpf und Schöpfer. Im April wird der Mensch als „Kantor des Universums und Tänzer durch das All“ charakterisiert. Die Onlineteilnahme erfolgt über www.zoom.us mit Meeting-ID 885 269 9290, Kenncode 196365 ist möglich oder per Telefon über 0695 050 2596, dann Meeting-ID und Kenncode, je mit Raute abschließen.

Besinnungsnachmittag im Dreifaltigkeitskloster Laupheim

"Für das Vergangene - DANK. Für das Kommende - JA!"

Die Steyler Missionsschwester im Dreifaltigkeitskloster in Laupheim laden am Dienstag, 6. Februar, von 14 Uhr bis 17 Uhr zu einem "Besinnungsnachmittag" ein. Im Mittelpunkt wird dabei die Dankbarkeit und das "JA" sagen für das Kommende stehen. Im Danken wird das Vergangene fruchtbar für die Gegenwart und die Zukunft. Du wagst Dein JA - und alles bekommt Sinn. Wenn alles Sinn hat, wie kannst Du anders leben als ein JA. So hat es auch der ehemalige Generalsekretär der Vereinten Nationen (1953 bis 1961), Dag Hammarskjöld, zum Ausdruck gebracht: "Für das Vergangene - DANK. Für das Kommende - JA!".

Der Nachmittag soll mit einer Hilfestellung sein, im Danken in das Ja hinein zu wachsen.

Ort: Dreifaltigkeitskloster Laupheim, Albert-Magg-Straße 5, Begleitung: Schwester Theresia Eberhard und Team, Verpflegung: Kaffee, Tee und Kuchen, Anmeldeschluss: 5. Februar und Anmeldung: E-Mail Theresia.Eberhard@Kloster-Laupheim.de oder Telefon 07392 3008 und 07392 9714 578.



Kloster Brandenburg / Iller e.V., Kloster Brandenburg / Iller e.V., Am Schloßberg 3, 89165 Dietenheim – Regglisweiler, Telefon 07347 955 0, Telefax 07347 955 355, www.kloster-brandenburg.de, info@kloster-brandenburg.de.

Veranstaltungen im Kloster Brandenburg / Iller e.V. - Wir laden Sie zu verschiedenen Veranstaltungen ein 9. bis 10. Februar, Zerbrochenes heilen (lassen) – Trauerseminar für Witwen

Mit dem Tod eines geliebten Menschen ist für die Angehörigen oft nichts mehr wie zuvor. Ihr Leben hat Risse bekommen, manchmal gleicht es einem Scherbenhaufen. Trauern hilft, die Scherben des Lebens zu ordnen. Nach und nach lassen sie sich zu einer neuen Gestalt von Leben zusammenfügen. Das Wochenende bietet Gelegenheit, in einem geschützten Raum die eigene Situation in den Blick zu nehmen und mit anderen Trauernden ins Gespräch zu kommen. Marie-Luise Hildebrand, Theologin, Trauerbegleiterin.

9. bis 11. Februar, 27 Werkzeuge der Erneuerung – die Charismen des Heiligen Geistes kennenlernen und für die Erneuerung der eigenen Gemeinden fruchtbar machen. P. Paulus Maria Tautz CFR.

14. bis 18. Februar, Einführung und Vertiefung in das Innere schweigende Gebet

Schwester M. Therese Mohr ISA, Gertrude Hamberger.

19. bis 22. Februar, Durch und durch von Gott erkannt (1 Korinther 13,12)

Pfarrer Fränz Müller.

Ausführliche Informationen auf der Homepage. Anmeldung unter Telefon 07347 955 0 oder per E-Mail anmeldung@kloster-brandenburg.de oder www.kloster-brandenburg.de. Der Klosterladen bietet eine große Auswahl an Geschenkartikeln und Karten an. Ein Besuch lohnt sich immer.



Evangelische Kirche Ersingen

Freitag, 2. Februar

16 bis

18 Uhr Bücherei geöffnet

Sonntag, 4. Februar, Sexagesimai

9.30 Uhr Gottesdienst in der Franziskuskirche Ersingen mit Heiliger Taufe von Luisa Maria Köhler

(Opfer für die Diakonie in der Landeskirche)
(Pfarrer Lukas Weigold)

9.30 Uhr Kinderkirche

Dienstag, 6. Februar

9.45 Uhr Eltern-Kind-Gruppe

16 bis

18 Uhr Bücherei geöffnet

Mittwoch, 7. Februar

16 Uhr Konfi-Unterricht

Donnerstag, 8. Februar

14 Uhr Spätlese: Seniorennachmittag

im Evangelischen Gemeindehaus Ersingen

Freitag, 9. Februar

16 bis

18 Uhr Bücherei geöffnet

Spätlese im Februar

Herzliche Einladung zum vergnüglichen, kunterbunten Seniorennachmittag der „Spätlese“. Am Donnerstag, 8. Februar, ab 14 Uhr, im evangelischen Gemeindehaus in Ersingen. Lach doch mal – Das hört man öfter als einem manchmal lieb ist. Aber warum haben wir so selten den Impuls, einfach loszulachen? Lasst uns lachen und Spaß haben bei einem fröhlichen Nachmittag.

Das Spätlese-Team

Gabi Schwarzenbach, Nadine Rau und Hannelore Mann
Freude und Frohsinn im Gemeindehaus – Krankheit und Sorgen bleiben zu Haus.

Fastendandacht

40 Tage und 40 Nächte fastete Jesus in der Bibel. Verbrachte Zeit in der Gegenwart Gottes. Auch wir wollen in diesem Jahr die Fastenzeit wieder nutzen, um Gott nahe zu sein und regelmäßig Andachten feiern. Offen für Neues suchen wir in diesem Jahr Menschen, die sich hier einbringen möchten und diese Andachten (mit)gestalten. In einem ersten Treffen wollen wir gemeinsam die Andachten planen. Welche Form?

Welche Dauer? Welche Art von Musik, ja sogar der Ort kann diskutiert werden. Wenn Sie gerne bei den Planungen (und der Durchführung) der Andachten dabei sein möchten, melden Sie sich gerne im Pfarramt, Telefon 07305 7248 oder direkt bei Pfarrer Lukas Weigold, Lukas.Weigold@elkw.de. Dietrich Bonhoeffer schrieb: "Die Kirche ist nur Kirche, wenn sie für andere da ist." In diesem Sinne wollen wir die Andachten gemeinsam gestalten. Sie sollen zu einem Ort werden, in dem Gott (vielleicht einmal ganz anders) erlebt werden kann. Dafür brauchen wir Sie.

Evangelisches Pfarramt Ersingen

Pfarrer Lukas Weigold, Mittelstraße 30, 89155 Erbach-Ersingen, Telefon 07305 7248,
E-Mail Pfarramt.Ersingen@elkw.de,
Homepage www.evkirche-ersingen.de.

Bürozeiten Karin Ertle, Assistentin der Gemeindeleitung

Dienstag 8 bis 11 Uhr und Freitag 8 bis 11 Uhr.

Erster Vorsitzende des Kirchengemeinderates

Gabriele Schwarzenbach, Telefon 07305 93 15 54,
E-Mail Gabi.Schwarzenbach@elkw.de.



Neupostolische Kirche

Ehingen, Schmiechgraben 10

Gottesdienste für die Gemeinde

Sonntag, 4. Februar, 9.30 Uhr.

Mittwoch, 7. Februar, 20 Uhr.

Sie sind herzlich eingeladen, einen Gottesdienst mit uns zu erleben.

VEREINSNACHRICHTEN



Katholischer Frauenbund Rißtissen

Eltern-Kind-Gruppe

Jeden Freitag von 9.30 Uhr bis 11 Uhr treffen sich Mama's oder Papa's mit ihren Kindern im Alter von null bis drei Jahren im Gemeindehaus Arche.

Die Ansprechpartnerin, die Eltern und Kinder würden sich über neue Gesichter freuen.

Herzliche Einladung zur Eltern-Kind-Gruppe.

Bei Interesse einfach vorbeikommen oder bei Fragen einfach an die Ansprechpartnerin: Christina Völk, Telefon 015237011824 wenden.

Vorschau

27. Februar: Stricktreff ab 14 Uhr.

27. Februar: „Organisation ist fast alles – die clevere Gestaltung von Familie“ Vortrag von Erika Stiele um 19.30 Uhr.

28. Februar: Begegnungstag in Ehingen.

1. März: Weltgebetstag der Frauen.



Musikverein Rißtissen

Fasnetsball

Der Musikverein Rißtissen und der TSV Rißtissen präsentieren am Fasnetssamstag, 10. Februar, ab 19.30 Uhr in der Rißtisser Römerhalle den diesjährigen Fasnetsball unter dem Motto "Der Fluch von Dissa". Wir freuen und auf alle Zombies, Hexen, Zauberer, Schurken und Gruselfreunde in der alten, neuen, aufgepimpten und modernisierten Halle. Im Anschluss an das Programm findet wieder die große Fasnetsparty mit DJ Maxi statt. Natürlich gibt es auch wieder eine Cocktailbar.



TSV Rißtissen 1920 e.V.

Abteilung Fußball



Vorbereitung für die Rückrunde

Am Montag, 5. Februar, starten unsere Fußballer in die Vorbereitung für die Rückrunde.

Folgende Testspiele sind aktuell angesetzt:

- 11. Februar um 13.30 Uhr: TSV Rißtissen - SV Burgrieden
- 18. Februar um 13.30 Uhr: TSV Rißtissen - SV Mähringen
- 2. März um 13.30 Uhr: TSV Rißtissen - FC Hüttisheim
- 10. März um 13.30 Uhr: TSV Rißtissen - SV Oberdischingen

Alle Spiele finden aktuell auf dem Kunstrasen in Ehingen statt (Gollenäcker Kunstrasen „JUBEL Arena“).

Änderungen hinsichtlich Spielort und Anstoßzeiten können sich ergeben und werden frühstmöglich bekanntgegeben.

Abteilung Prellball



Rißtissen qualifiziert sich zur Teilnahme an den Süddeutschen Meisterschaften

Die Württembergischen Meisterschaften im Prellball fanden am Sonntag, 28. Januar, in Ehingen statt. Der TSV Rißtissen war Ausrichter des Spieltages in der Längenfeldhalle. Sowohl die Jugendspielklassen, als auch die Aktiven und die Seniorenspielklassen suchten Ihre Württembergischen Meister. Der rege Spielbetrieb auf vier Spielfeldern begann um 10 Uhr und endete gegen 16.15 Uhr. Rißtissen war mit fünf Mannschaften vertreten und sicherte sich die Qualifikation bei den jeweiligen Süddeutschen Meisterschaften der Jugend in Wangen beziehungsweise der Senioren in Ehingen.

Minis

In der jüngsten Spielklasse der Minis hatte es die Mannschaft aus Rißtissen mit drei gegnerischen Mannschaften aus Weiler zu tun. Elsa Leuther, Ben Dussler, Lukas Michalenas und Samuel Michalenas spielten eine souveräne Vor- und Rückrunde und bezwangen ihre Gegner in allen Begegnungen. Sie erreichten somit ungeschlagen den ersten Tabellenplatz und sind Württembergische Meister.

Weibliche Schülerinnen (11/14)

Für den TSV traten hier Romy Dussler, Anna Ganser, Emma Leuther und Saskia Looser an. Mangels direkten Gegnern in der Spielklasse hatte die Mannschaft fünf Spiele gegen Mannschaften anderer, teils älterer Spielklassen zu bestreiten, was dem Erfahrungsschatz zugute kam. Als Württembergische Meister sind auch Sie zur Teilnahme an den Süddeutschen Meisterschaften qualifiziert.

Männliche Schüler (11/14)

Bei den männlichen Schülern hatte Rißtissen mit Anton Ganser jun., Niko Michalenas, Marcel Wurm und Sabrina Glögler einen direkten Gegner in Ihrer Klasse. Auch sie spielten daher gegen weitere Mannschaften der anderen Spielklassen. Im direkten Vergleich gegen Waiblingen dominierte Rißtissen klar. Bis auf ein Spiel wurden auch die weiteren Begegnungen klar gewonnen. Die Ausgangslage für die anstehenden Süddeutschen Meisterschaften ist damit hervorragend.

Männliche Jugend (15/18)

Die Mannschaft setzt sich aus den erfahrenen Spielern Thomas Gabel, Tinus Katzer, Tobias Michalenas sowie den Neuzugängen Manuel Schwarz und Frieder Tress zusammen. Ergänzt wurden die Spiele gegen den direkten Gegner der SG Waiblingen/Huchenfeld auch durch weitere Spiele gegen andere Spielklassen. Primär diente der Spieltag der Mannschaft zur Erfahrungssammlung. Sie konnte noch ein Spiel für sich entscheiden und wurde Württembergischer Vizemeister

Männer 40 (M40)

Geplagt durch Verletzungen und die augenblickliche Grippe-Wellen musste die M40-Mannschaft des TSV gleich auf vier Stammspieler verzichten. Verstärkung außerhalb ihrer Reihen beschafften sich Anton Ganser und Harald Hofmann durch Roland Birk und Andreas Pöhler. Das zusammengewürfelte Team gab alles, kam jedoch anfangs nicht recht in Tritt. Im weiteren Verlauf fand sich die Mannschaft durch Positionswechsel dann etwas besser. Mit durchwachsenen Ergebnissen aber klaren Niederlagen gegen den direkten Gegner der Spielklasse (Kehlen) wurde Rißtissen Württembergischer Vizemeister. Auch die M40-Mannschaft aus Rißtissen ist damit zur Teilnahme an den Süddeutschen Meisterschaften qualifiziert.

Die Süddeutschen Meisterschaften der Senioren finden am 16. März in der Längenfaldhalle in Ehingen statt. Ausrichter ist ebenfalls der TSV Rißtissen.

Die Süddeutschen Meisterschaften der Jugend finden am 2. März in Wangen statt. Ausrichter ist hier der SV Weiler (Allgäu).

Tabellen

Minis:

1. TSV Rißtissen
2. SV Weiler I
3. SV Weiler II
4. SV Weiler III

Weibliche Schülerinnen:

1. TSV Rißtissen

Männliche Schüler:

1. TSV Rißtissen
2. VfL Waiblingen

Männliche Jugend:

1. SG Waiblingen/Huchenfeld
2. TSV Rißtissen

Männer 40:

1. SV Kehlen
2. TSV Rißtissen

Harald Hofmann



Minis.



Weibliche Schülerinnen.



Männliche Schüler.

Abteilung Tischtennis



SG Griesingen/Rißtissen I im Plan

SG Griesingen/Rißtissen I – TTC Ehingen 9:2

Die Mannschaft mit Lukas Uhlmann, Robin Sachs, Emanuel Herbrich, Julian Kasper, Tim Günther und Alexander Schreiner startete mit einem souveränen Sieg gegen Ehingen in die Rückrunde. Alle drei Doppel wurden gewonnen und erst nach vier Einzeln und dem Spielstand von 7:0 gewann der Gegner die ersten zwei Partien.

Doch dabei blieb es, Lukas und Robin machten vor mehr als 40 Zuschauern den Deckel zu. Ein tolles Ergebnis und auch die Zuschauerzahl ist rekordverdächtig.

TSV Holzheim - SG Griesingen/Rißtissen III 8:0
Schmerzhaft das Ergebnis und auch die Tatsache, dass das Team nicht komplett antreten konnte.

WAS SONST NOCH INTERESSIERT

ALB-DONAU-KREIS Landratsamt

Sorteninformation für die Landwirtschaft – Silomais

Viele Landwirte beschäftigen sich derzeit mit der Sortenwahl von Silomaissorten. Dazu empfiehlt der Fachdienst Landwirtschaft des Landratsamtes Alb-Donau-Kreis folgende für unsere Region geeignete Sorten für die Frühjahrssaat 2024 mit Silomais. Die Empfehlungen beziehen sich auf die Auswertungen vom Landwirtschaftlichen Zentrum in Aulendorf der mehrjährig geprüften Silomaissorten und sind in den Tabellen absteigend nach dem „Silomais-Index Baden-Württemberg“ sortiert. In diesen Index fließen ein:

TM-Ertrag, TS-Gehalt, Stärkegehalt, Verdaulichkeit und Standfestigkeit. Die für die jeweilige Sorte empfohlene Nutzungsrichtung wird unter „Empfehlung SM/BM“ (SM = Silomais; BM = Biomassemais) angegeben.

Silomais – Frühe Reifegruppe (S 190 - S 220) 2020 bis 2023

Sorte	Silo-reifezahl	TM-Ertrag relativ	Energie-dichte MJ NEL/kg TS	Biogas-ausbeute relativ l/kg oTM	Empfehlung SM/BM
Wesley	S 210	102	6,88	104	SM/BM
Agro Beppo EU	S 210	104	6,82	100	SM/BM
P 7381	S 190	99	6,81	100	SM/BM
Amavit	S 210	97	6,81	98	SM
LG 31219 EU	S 220	97	6,85	98	SM
Amanova	S 210	100	6,80	102	SM/BM
LG 31207 EU	S 210	99	6,76	98	SM
Jakleen EU	S 220	101	6,76	100	SM
KWS Johaninio	S 210	100	6,77	102	SM/BM
Capuceen EU	S 220	103	6,69	100	BM
ES Myrdal	S 190	99	6,84	104	BM
Amarola	S 210	101	6,76	102	BM
∅		220,5 dt/ha	6,74	722	

Silomais – Mittelfrühe Reifegruppe (S 230 - S 250) 2020 bis 2023

Sorte	Silo-reifezahl	TM-Ertrag relativ	Energie-dichte MJ NEL/kg TS	Biogas-ausbeute relativ l/kg oTM	Empfehlung SM/BM
LG 32257	S 230	103	6,81	101	SM/BM
Ashley	S 230	98	6,85	102	SM
DKC 3327	S 230	105	6,53	99	SM/BM
Digital EU	S 250	97	6,86	102	SM
Bernardino	S 240	101	6,68	101	SM/BM
DKC 3438	S 250	103	6,55	99	SM/BM

Agro Ludmilo EU	S 230	100	6,70	100	SM/BM
Plutor	S 240	97	6,80	99	SM
DKC 3418	S 250	103	6,49	101	BM
ES Traveler	S 250	103	6,63	101	BM
∅		226,0 dt/ha	6,71	727	

Die aktuellsten Ergebnisse sind im Internet unter www.landwirtschaft-bw.de abrufbar (Stichworte „Landwirtschaft/Pflanzenproduktion-Grünland und Futterbau-Futterbau-Silomais“). Hier stehen weitere Informationen zu Silomais-Sorten zur Verfügung.

Informationsveranstaltung: Insekten als Eiweißquelle in der Nutztierfütterung

Seit 2017 sind Insekten als Futtermittel in der Nutztierfütterung zugelassen und können Soja oder Fischmehl in der Ration ersetzen. Darüber informiert die Firma FarmlInsects am Mittwoch, 7. Februar, um 19.30 Uhr im Gasthaus Rössle in Laichingen, Bahnhofstraße 33. Veranstalter sind das Landratsamt Alb-Donau-Kreis und der Erzeugerring Ulm-Göppingen-Heidenheim.

Die Firma FarmlInsects beschäftigt sich mit der Produktion und Verwertung der Larven der schwarzen Soldatenfliege als Futtermittel in der Landwirtschaft. Im Vortrag stellt Christoph Scholze von FarmlInsect das eigens entwickelte Anla-

genkonzept vor. Interessant erscheint die Produktion auch für Betriebe, die eine Nutzungsalternative für Bestandsgebäude oder Wärme- und Stromabnehmer aus Erneuerbaren Energien suchen. Weitere Inhalte des Vortrages sind die Futtersubstrate für die Larvenproduktion mit möglichen Reststoffnutzungen, die landwirtschaftliche Verwertung des Insektenkomposts sowie die Verwendung der Larven als Tierfutter oder die alternative Vermarktung an FarmlInsect.

Workshop „Strudelteig selber machen“

Strudelteig herzustellen gelingt im Handumdrehen und ist gar nicht schwer – er lässt sich beliebig füllen und ist eine echte Alternative zu Tiefkühlstrudel. Bei einem Workshop am Mittwoch, 21. Februar, von 17.30 Uhr bis 20.30 Uhr lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer verschiedene Strudel selbst zu machen und bekommen dazu hilfreiche Tipps. Die Verkostung der selbstgebackenen Strudel schließt den Workshop ab. Veranstaltungsort ist die Mitarbeiterlounge des Landratsamtes Alb-Donau-Kreis, Schillerstraße 30 in Ulm. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sollten eine Kochschürze und einen Behälter für Speisen mitbringen. Für die Lebensmittel wird ein Unkostenbeitrag in Höhe von zwölf Euro erhoben. Anmeldungen sind nur per E-Mail an ernaehrung@alb-donau-kreis.de bis Donnerstag, 15. Februar, möglich. Die Veranstaltung ist Teil der Ernährungsstrategie des Ministeriums für Ernährung Ländlicher Raum und Verbraucherschutz „Gutes Essen für Baden-Württemberg“.

SG Öpfingen - Abteilung Ski: Weitere Veranstaltungen

Samstag, 24. Februar, Jugendausfahrt/ Trainingsausfahrt

Unter dem Motto "Auspowern und Spaß haben" veranstalten wir eine eintägige Skiausfahrt für alle schneebegeisterten Kinder und Jugendlichen. Neben dem freien Fahren in Kleingruppen bieten wir gerne ein Training durch unsere zertifizierten Skilehrerinnen und Skilehrer an.

Samstag, 9. März, Après-Ski-Ausfahrt nach St. Anton

Sichert Euch noch Plätze für unsere eintägige Ausfahrt nach St. Anton in eines der eindrucksvollsten Skigebiete Österreichs mit anschließender Après-Ski-Gaudi in Alpen Atmosphäre.

GoGreen Ausfahrt auf die schwäbische Alb

Termin wird bei ausreichenden Schneebedingungen kurzfristig bekanntgegeben.

Nähere Informationen zu unserem Programm und die Anmeldung finden Sie unter skiundsnowboard.sg-oepfingen.de.

Informationsveranstaltung

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg, Regionalzentrum Ulm, lädt am 27. Februar ein zur Informationsveranstaltung „Selbständig? – Richtig und gut rentenversichert“.

Selbständig oder Scheinselbständig?

Wie sich Existenzgründer absichern sollten?

Wer muss oder kann Beiträge zahlen?

Welche Fristen sind zu beachten?

Unsere Leistungen – ohne Risikoausschluss beziehungsweise -zuschlag

Diese und weitere Fragen erklären unsere Rentenexperten in allgemein verständlicher Form.

Die Informationsveranstaltung findet am Dienstag, 27. Februar, 16 Uhr im Regionalzentrum Ulm, Wichernstraße 10 (Bastei-Center), 89073 Ulm statt.

Die Teilnahme ist kostenlos, Anmeldungen sind bis spätestens 23. Februar erforderlich unter Telefon 0731 920410, Fax 0731 92041-193 oder E-Mail regio.ul@drv-bw.de.



Deutscher Rotes Kreuz

Termine und Infos 0800 11 949 11 oder www.DRK.de

**Büroklammern
gibt's im Laden.
Blut nicht.**



**SPENDE
BLUT**
BEIM ROTEN KREUZ